

INSTITUTO DE ENSEÑANZA SUPERIOR EN LENGUAS VIVAS
"JUAN RAMÓN FERNÁNDEZ"
DEPARTAMENTO DE ALEMÁN

Eingangsprüfung 2026 (examen de ingreso): Mündlicher Teil

Vorbereitungszeit: 15 Minuten

Text 2: Sport für alle – im Verein

Sportvereine in Deutschland sind etwas Besonderes. Fast jede Sportart wird für viele Menschen angeboten – und das oft zu niedrigen Kosten. Möglich machen das vor allem ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer.

Karate, Fußball oder Rückengymnastik – in gemeinnützigen Vereinen in Deutschland treiben sehr viele Menschen Sport und bezahlen dafür meist wenig Geld. Möglich ist das nur, weil sich zahlreiche Menschen ehrenamtlich engagieren. Eine von ihnen ist die frühere Karate-Europameisterin Melissa Rathmann, die ihre sportliche Karriere beendet hat. Ihrem Verein ist sie treu geblieben und gibt in ihrer Freizeit Karate-Unterricht in Bonn. „Es herrscht ein harmonisches Vereinsleben, in dem es um das Miteinander und die Freude am Sport geht“, berichtet Rathmann.

In Deutschland gibt es sehr viele Sportvereine mit Millionen von Mitgliedern. Die Sportvereinskultur spielt eine wichtige Rolle im gesellschaftlichen Leben. Anders als in vielen anderen Ländern geht es dabei nicht darum, mit Sport Geld zu verdienen. Die Vereine finanzieren sich vor allem durch Mitgliedsbeiträge, öffentliche Unterstützung und das ehrenamtliche Engagement von Trainerinnen und Trainern. Diese erhalten meist kein Gehalt, sondern nur eine kleine Entschädigung für ihre Bemühungen.

Fußball ist die Sportart mit den meisten Mitgliedern in deutschen Vereinen. In einer kleineren Stadt trainieren zum Beispiel viele Kinder und Jugendliche mehrmals pro Woche Fußball – und das für einen geringen Jahresbeitrag. Für den Fußballtrainer Chris Leize ist sein Engagement eine Herzensangelegenheit. Nach einem schweren Unfall vor einigen Jahren fand er mithilfe des Sports zurück in den Alltag. Heute trainiert er in seiner Freizeit Kinder und Jugendliche und sagt: „Ich möchte den Jungen das weitergeben, was mir der Sport selbst gegeben hat.“ Vielleicht ist es genau dieses Geben und Nehmen, das die Sportvereinskultur in Deutschland so besonders macht.

1. **Lesen Sie den ersten Teil des Textes laut vor.**
2. **Worum geht es in dem Text?** Geben Sie den Inhalt kurz wieder.
3. **Machen Sie selbst Sport oder haben Sie früher Sport gemacht?** Erzählen Sie kurz davon.
4. **Warum sind Sportvereine Ihrer Meinung nach wichtig für Menschen und für die Gesellschaft? Wie wäre das Leben ohne Sportvereine?**

